Konzessions-Ausschreibung - Wirtschaftlichkeitslücke -

21.06.2016

Im Anschluss an die Marktkonsultation vom 20.02.2015 bis 20.05.2015 sowie

- auf der Grundlage der aktuellen Leitlinien der EU für die Anwendung der Vorschriften über staatliche Beihilfen im Zusammenhang mit dem schnellen Breitbandausbau (EU-Breitbandleitlinien), (ABI. C 25 vom 26. 1. 2013, S. 1), geändert durch Mitteilung der Kommission (ABI. C 198 vom 27.6.2014, S. 30),
- der Rahmenregelung der Bundesrepublik Deutschland zur Unterstützung des Aufbaus einer flächendeckenden Next Generation Access (NGA)-Breitbandversorgung (NGA-Rahmenregelung), vom 15.06.2015, https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Anlage/Digitales/breitbandfoerderung-nga-rahmenregelung.pdf? blob=publicationFile
- der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Next Generation Access-Breitbandausbaus in Sachsen-Anhalt (NGA-RL LSA NEU) vom 27.10.2015 (MBI. LSA Nr. 45/2015) in Verbindung mit dem Operationellen Programm für den EFRE des Landes Sachsen-Anhalt 2014-2020, sowie
- der Richtlinie "Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland", vom 22.10.2015, http://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Anlage/Digitales/foerderrichtliniebreitbandausbau.pdf?__blob=publicationFile

beabsichtigen der Landkreis Mansfeld-Südharz mit den Städten Sangerhausen (Los 1), Lutherstadt Eisleben (Los 2) und Hettstedt (Los 3) eine Versorgung mit einem flächendeckenden NGA-Netz für die Gewerbe- und Kumulationsgebiete zu erreichen.

In diesem Zusammenhang ist beabsichtigt, eine Konzession für die Errichtung und den Betrieb des Netzes in o.g. Gebieten zu vergeben. Ein Angebot wird für alle Lose verlangt.

Netzbetreiber und Telekommunikationsunternehmen werden daher hiermit aufgefordert, ein verbindliches schriftliches Angebot für die Bereitstellung von 50 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit für jeden Privathaushalt sowie von symmetrischen Breitbandanschlüssen mit 100 MBit/s Down- und Uploadrate für alle Unternehmen/Gewerbetreibenden in den in Anlage 1 - 3 genannten Gewerbegebieten abzugeben. Das Angebot muss folgende Angaben enthalten:

- a) Höhe der Wirtschaftlichkeitslücke, die als Differenz zwischen dem Barwert aller Erlöse (Betriebseinnahmen) und dem Barwert aller Kosten des Netzausbaus und –betriebs (unter anderem für die notwendigen aktiven und passiven Netzelemente, die Errichtung der Netzinfrastrukturen einschließlich der notwendigen Erschließungsmaßnahmen, hiernach Investitionskosten), für einen Zeitraum von sieben Jahren ab Inbetriebnahme gemäß beiliegendem Berechnungsmuster darzustellen ist
- b) Technisches Konzept NGA-Breitbandstruktur: Angaben zur zu errichtenden NGA-Breitbandinfrastruktur und den dafür notwendigen Investitionen, Angaben zur Qualität der Backboneanbindung, Angaben zum Servicekonzept und den Entstörungszeiten, Angaben zur zeitlichen Verfügbarkeit einer Mindestübertragungsrate von 50 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit bei Privathaushalten und einer symmetrischen Mindestübertragungsrate von mindestens 100 Mbit/s in den genannten Gewerbegebieten, Angaben zur Upgradefähigkeit und Zukunftssicherheit
- c) Angaben zur Höhe der Endkundenpreise, inklusive Bereitstellungsgebühr und Kosten für Endkundengeräte (bezogen auf bezogen auf Flatrateprodukt mit 50 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit für Privathaushalte und ein Business-Standardprodukt 100 Mbit/s symmetrisch für Unternehmen in den genannten Gewerbegebieten)
- d) Angaben zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme des zu errichtenden NGA-Netzes

Die Ausschreibung wird auf dem zentralen Online-Portal www.breitbandausschreibungen.de sowie auf den Vergabeplattformen ted.europa.eu, www.evergabe-online.de und www.evergabe.sachsenanhalt.de bekannt gemacht.

Folgende Eignungskriterien kommen als Nachweis der Eignung zum Tragen:

- Nachweis der Zulassung als Netzbetreiber gemäß §6 Telekommunikationsgesetz (TKG)
- 2. Gültiger Nachweis über die Eintragung im Berufs- und Handelsregister oder vergleichbare Nachweise des jeweiligen Landes, in dem der Bewerber ansässig ist
- 3. Vorlage einer Kopie des aktuellen Versicherungsvertrages einer Betriebshaftpflichtversicherung oder Erklärung eines Versicherers, dass zum Zeitpunkt der Beauftragung eine Betriebshaftpflichtversicherung vorliegen wird
- 4. Erklärung der Bereitschaft der Erbringung einer Gewährleistungsbürgschaft in Höhe der Wirtschaftlichkeitslücke
- 5. Verpflichtungserklärung zur Herstellung eines offenen und diskriminierungsfreien Zugangs (auf Vorleistungsebene) und Angaben zur geplanten Art und Weise der Erfüllung dieser Verpflichtung (einschließlich indikativer Angabe möglicher Vorleistungspreise)
- 6. Erklärung zur Einhaltung des Landesvergabegesetzes (LVG LSA), insbesondere § 12 (ILO-Kernarbeitsnormen)

Folgende Zuschlagskriterien und ihre Gewichtung kommen bei der Bewertung der Angebote zum Tragen:

- Höhe der Wirtschaftlichkeitslücke (siehe oben a)): 50 Prozent
- Technisches Konzept der NGA-Breitbandinfrastruktur (siehe oben b)): **30 Prozent**, darunter:
 - o Qualität der Backboneanbindung 10 Prozent
 - Service-Konzept und Entstörungszeiten: 10 Prozent
 - Zeitliche Verfügbarkeit einer Mindestübertragungsrate von 50 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit bei Privathaushalten und einer symmetrischen Mindestübertragungsrate von mindestens 100 Mbit/s in den genannten Gewerbegebieten: 5 Prozent
 - o Upgradefähigkeit und Zukunftssicherheit: 5 Prozent
- Höhe der Endkundenpreise (siehe oben c)): 20 Prozent

Der Landkreis Mansfeld-Südharz mit den Städten Sangerhausen, Eisleben und Hettstedt beabsichtigen, mit allen gemäß o.g. Kriterien geeigneten Bietern nach Vorlage der schriftlichen Angebote eine Verhandlung durchzuführen. Über die Verhandlung wird ein Protokoll gefertigt. Im Anschluss an die Verhandlung haben alle Bieter die Möglichkeit, innerhalb einer Woche ein verändertes Angebot einzureichen, das dann erneut auf der Basis der o.g. Zuschlagskriterien bewertet wird.

Bedingung für die Förderung des Vorhabens ist die Erfüllung der Bewilligungsvoraussetzungen im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel. Insoweit besteht kein Anspruch auf Vertragsabschluss für das Gesamtgebiet oder für die jeweiligen Lose.

Das Ergebnis der Ausschreibung wird auf dem zentralen Onlineportal www.breitbandausschreibungen.de veröffentlicht.

Die erbetenen Angaben und Anlagen sind schriftlich in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift "Angebot Breitbandversorgung" bis zum 20.09.2016, 11:00 Uhr an untenstehende Adresse zu richten. Zusätzlich kann das Angebot direkt über das zentrale Onlineportal: www.breitbandausschreibungen.de abgegeben werden.

Bei Bedarf werden interessierten Bietern die Karten in den Anlagen im Shape-Format zur Verfügung gestellt. Zur Abforderung der Daten können sich die Bieter an den genannten Ansprechpartner wenden.

Ansprechpartner und Adressat für Angebote: Name: Landkreis Mansfeld-Südharz

Herr Wolfgang Palfi

Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22 Adresse:

06526 Sangerhausen +49 (3464) 535-1500 Tel.: Fax: +49 (3464) 535-1590

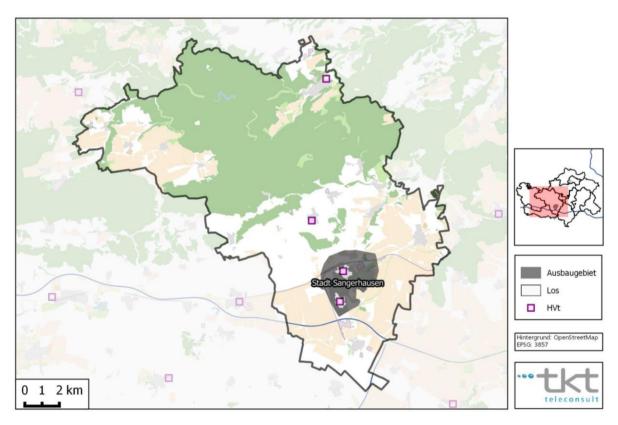
kreisplanung@mansfeldsuedharz.de E-Mail:

Los 1: Stadt Sangerhausen

Anlage 1: Statistische Daten zum Los 1

Los- Nr.	Stadt/ Gemeinde	Ortsteil/ Straßenzug	Vor- wahl	Fläche in km²	Anzahl Ein- wohner	Anzahl Privat- haushalte	Anzahl Unter- nehmen	davon landw. Unter- nehmen
1	Stadt Sanger- hausen	Kernstadt Sangerhausen	03464	34,51	12.043	6.022	1.420	2

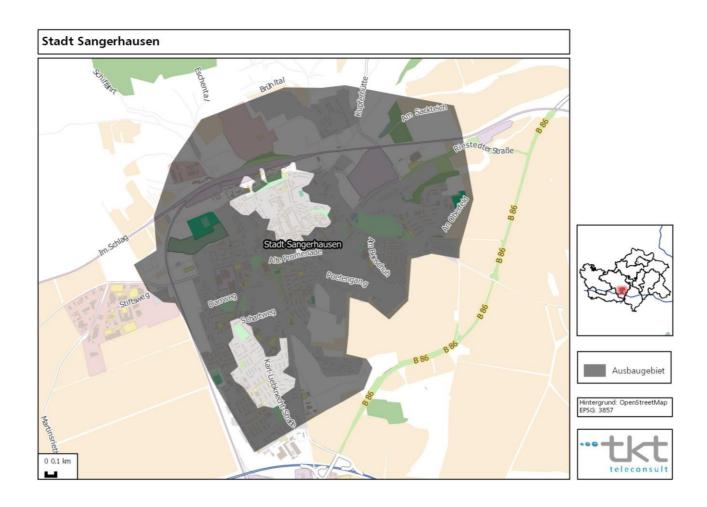
Anlage 1a: Kartografische Darstellung Los 1



 $Abbildung\ 1: \ddot{U}bersicht\ ausbaurelevanter\ Orte\ inkl.\ Hvt^1-Standorte\ -\ Stadt\ Sangerhausen$

-

¹ Hvt = Hauptverteiler



Anlage 1b: Auflistung der Gewerbegebiete im Los 1 (Teilmenge von Los 1)

Stadt/ Gemeinde	Gewerbegebiet		Fläche in km²	Zahl Unter- nehmen	
	Sangerhausen, "An der Wasserschluft"	03464	0,110	10	
	Oberröblingen, "Über der Wasserschluft"	03464	0,258	19	
	Sangerhausen, "Oststraße"		0,122	17	
	Oberröblingen, "Juri-Gagarin-Straße"		0,129	19	
	Sangerhausen, "Handelsweg"		0,246	7	
	Sangerhausen, "Leistungszentrum"	03464	0,049	14	
Stadt	Sangerhausen, "Vor der Blauen Hütte"	03464	0,030	11	
Sangerhausen	Sangerhausen, "Erfurter Straße 35/Weinbergstraße"	03464	0,042	8	
	Sangerhausen, "Helmepark"	03464	0,654	115	
	Sangerhausen, "Maschinenfabrik (MAFA)"		0,150	16	
	Sangerhausen, "Thomas-Müntzer-Schacht"	03464	0,287	22	
	Sangerhausen, "Weinlager/alte Malzfabrik"	03464	0,082	2	
	Sangerhausen, "MIFA alt"	03464	0,060	6	
	Sangerhausen, "Martinsriether Weg"	03464	0,605	90	

Anlage 1c: Kartografische Darstellung der Gewerbegebiete im Los 1

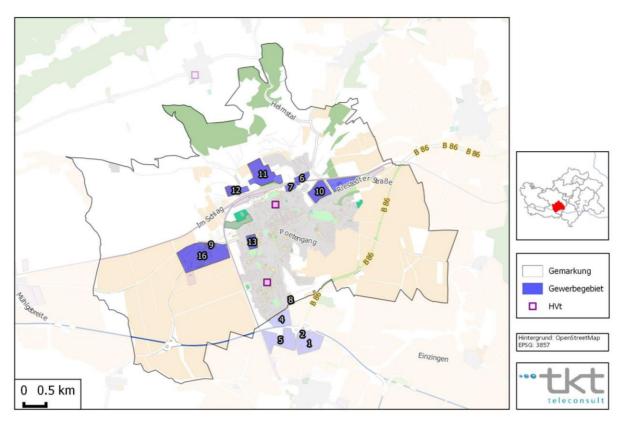
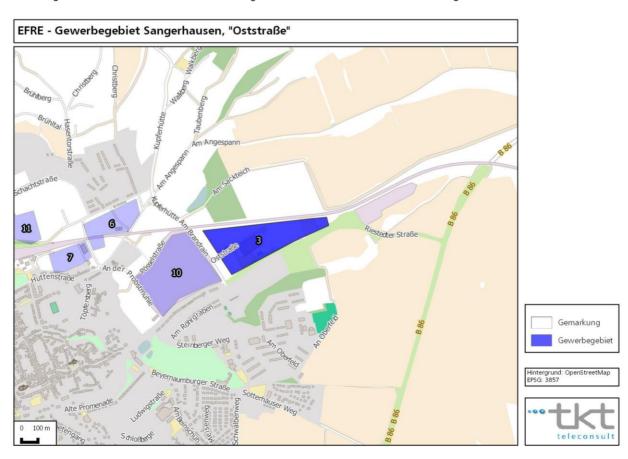
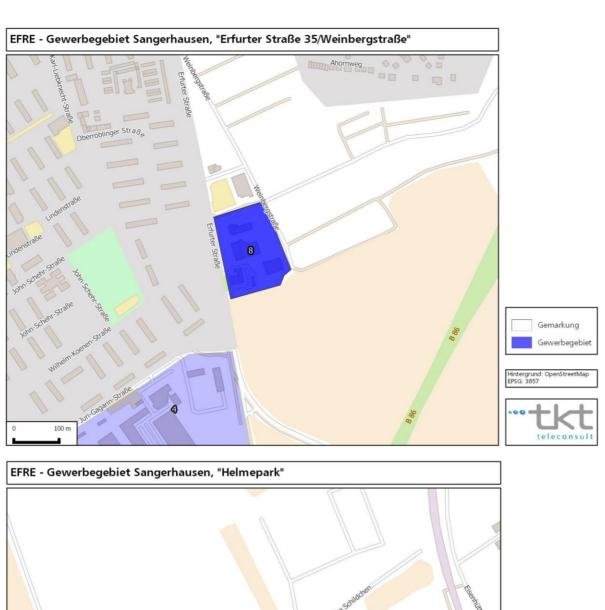
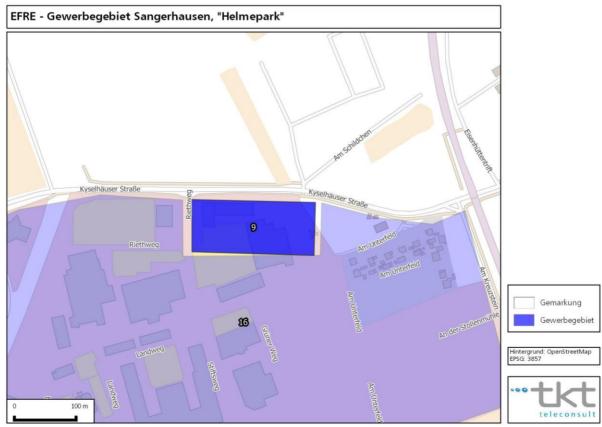


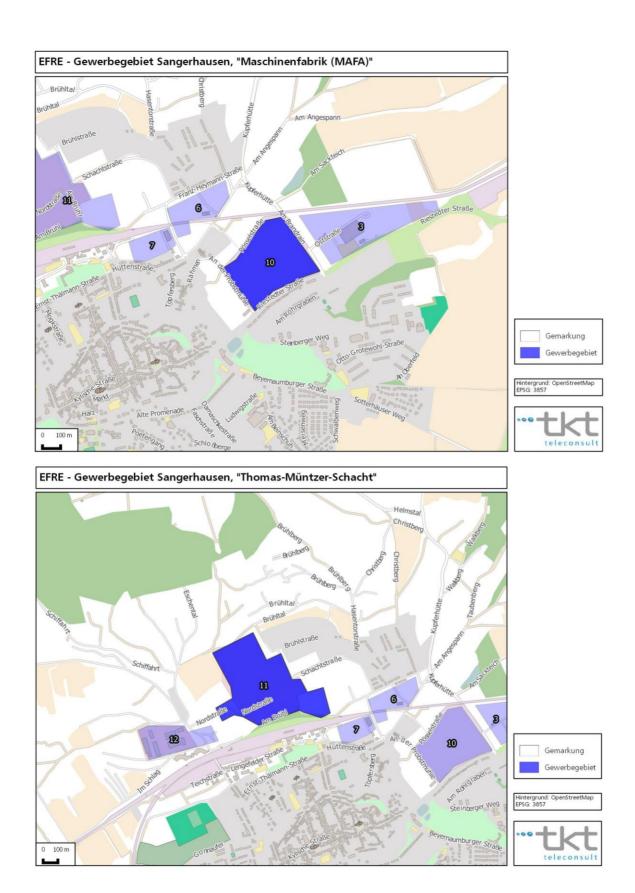
Abbildung 2: Übersicht ausbaurelevanter Gewerbegebiete inkl. Hvt-Standorte - Kernstadt Sangerhausen

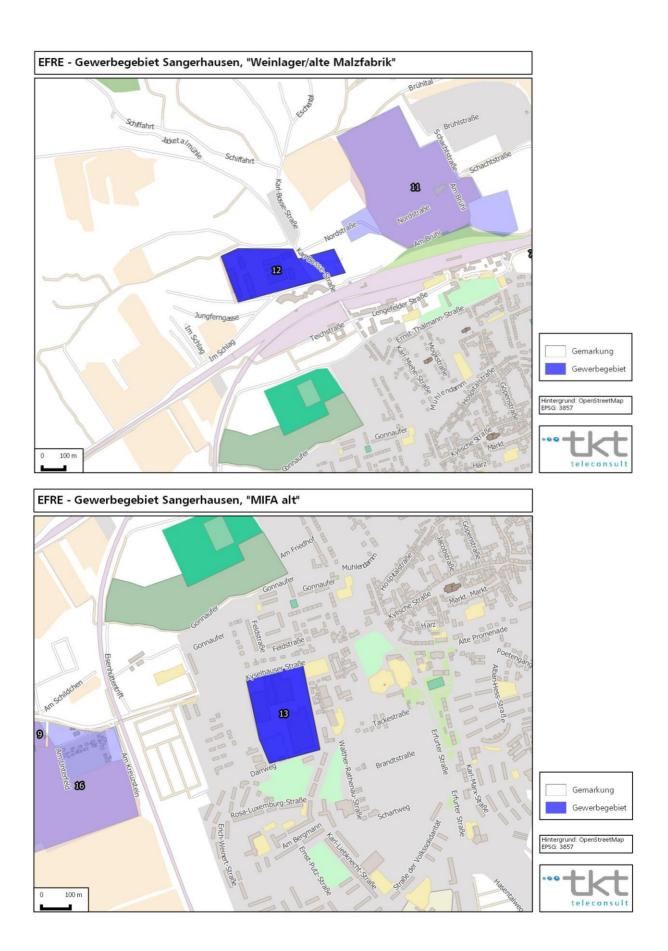












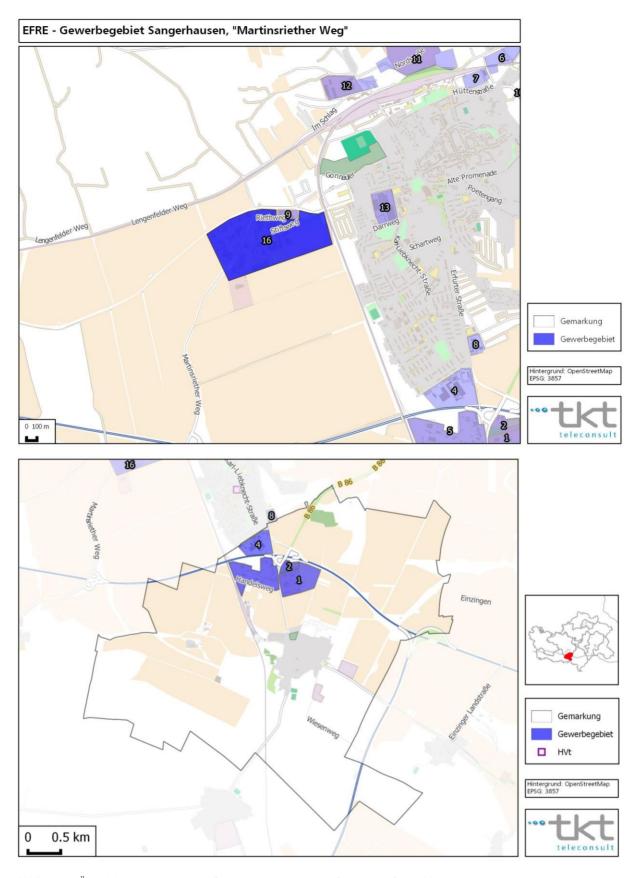
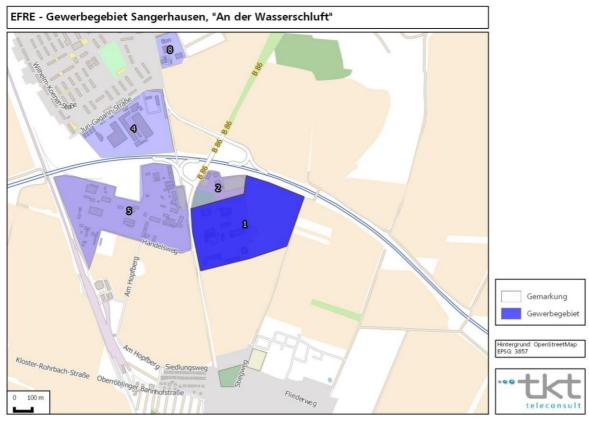
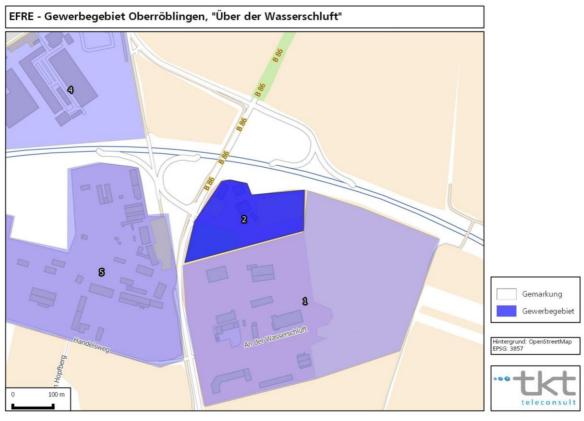
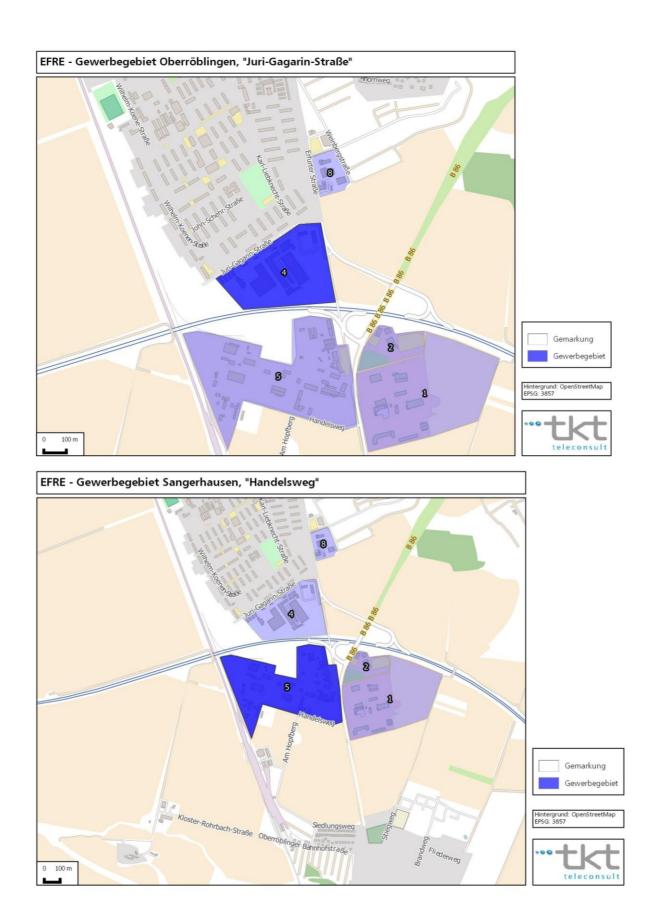


Abbildung 3: Übersicht ausbaurelevanter Gewerbegebiete inkl. Hvt-Standorte - Oberröblingen







Los 2: Lutherstadt Eisleben

Anlage 2: Statistische Daten zum Los 2

Die Wohngebiete der Lutherstadt Eisleben sind bereits versorgt und nicht Bestandteil dieser Ausschreibung.

Anlage 2a: Kartografische Darstellung Los 2

Die Wohngebiete der Lutherstadt Eisleben sind bereits versorgt und nicht Bestandteil dieser Ausschreibung.

Anlage 2b: Auflistung der Gewerbegebiete im Los 2 (Teilmenge von Los 2)

Stadt/ Gemeinde	Gewerbegebiet	Vor- wahl	Fläche in km²	Zahl Unter- nehmen
	Helfta, "An der B80"	03475	0,709	69
Lutherstadt	Helfta, "Strohügel"	03475	0,543	19
Eisleben	Helfta, "Federmarkt"	03475	0,002	3
	Volkstedt, "Windmühlenfeld"	03475	0,046	1

Anlage 2c: Kartografische Darstellung der Gewerbegebiete im Los 2

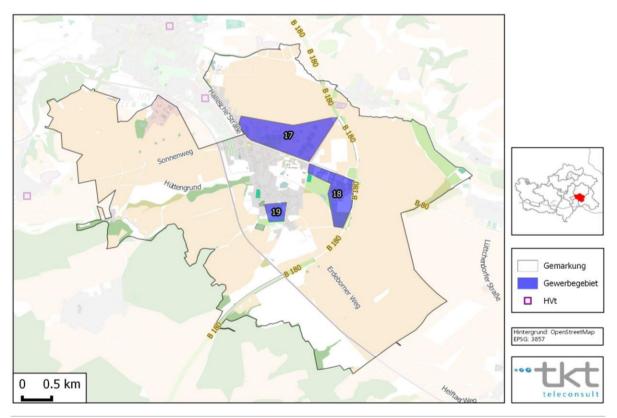
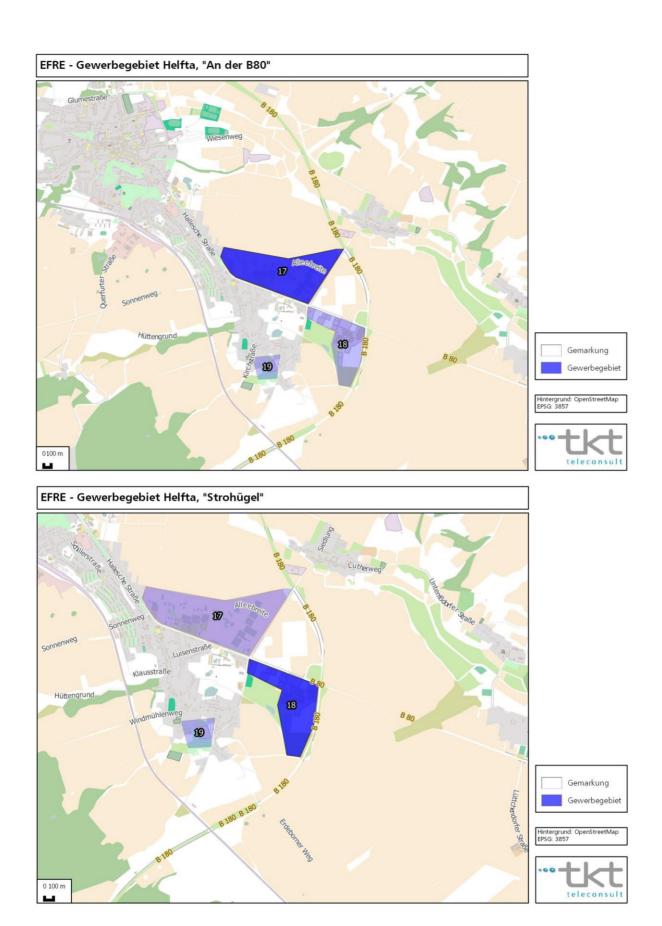


Abbildung 4: Übersicht ausbaurelevanter Gewerbegebiete inkl. Hvt-Standorte - Helfta



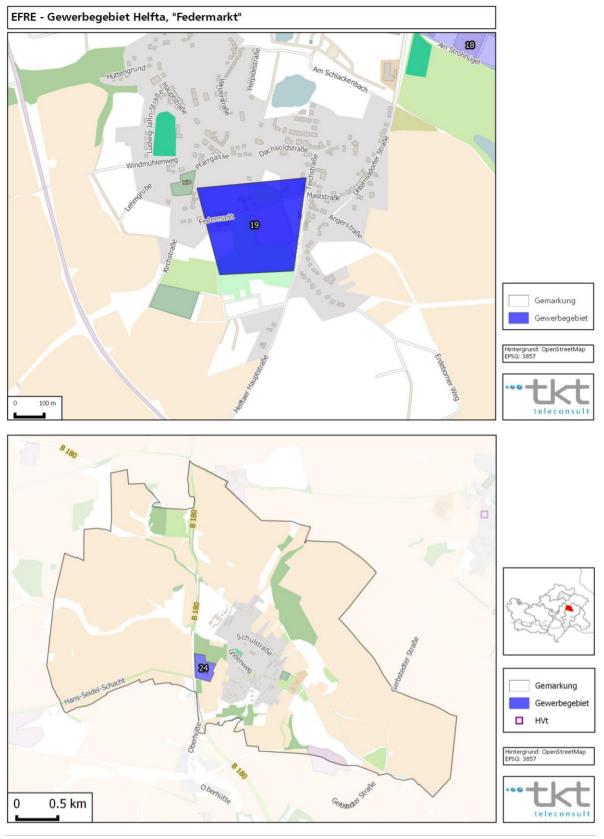
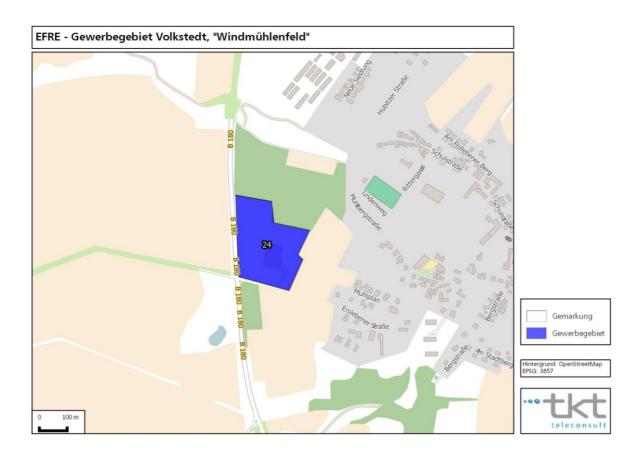


Abbildung 5: Übersicht ausbaurelevanter Gewerbegebiete inkl. Hvt-Standorte - Volkstedt



Los 3: Stadt Hettstedt

Anlage 3: Statistische Daten zum Los 3

Die Wohngebiete der Stadt Hettstedt sind bereits versorgt und nicht Bestandteil dieser Ausschreibung.

Anlage 3a: Kartografische Darstellung Los 3

Die Wohngebiete der Stadt Hettstedt sind bereits versorgt und nicht Bestandteil dieser Ausschreibung.

Anlage 3b: Auflistung der Gewerbegebiete im Los 3 (Teilmenge von Los 3)

Stadt/ Gemeinde	Gewerbegebiet		Fläche in km²	Zahl Unter- nehmen
	Hettstedt, "Ritteröder Straße"	03476	0,576	18
Stadt	Techno- und Gewerbepark Walbeck/Fachmarktzentrum	03476	0,437	60
Hettstedt	Hettstedt, Helios Klinik/Kolping Berufsbildungswerk	03476	0,183	16
	"Über der Heckerlingsbreite"	03476	0,047	13

Anlage 3c: Kartografische Darstellung der Gewerbegebiete im Los 3

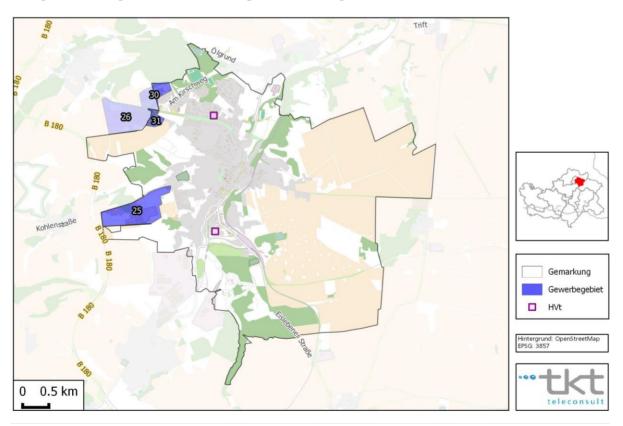
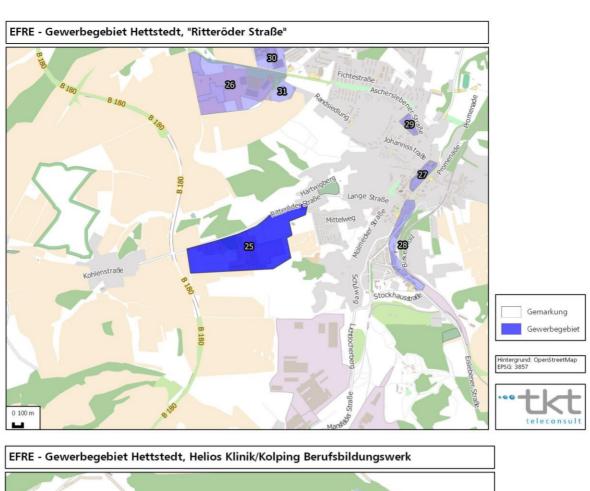


Abbildung 6: Übersicht ausbaurelevanter Gewerbegebiete inkl. Hvt-Standorte - Hettstedt



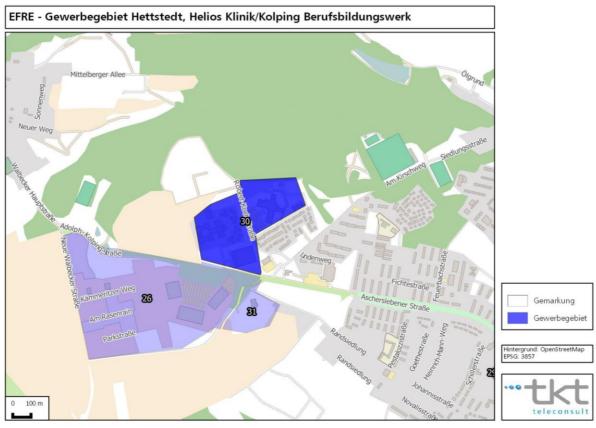




Abbildung 7: Übersicht ausbaurelevanter Gewerbegebiete inkl. Hvt-Standorte - Walbeck

